

Eisbericht Nr. 63

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 79	Nr. 63	Dienstag, den 07.03.2006	1
-------------	--------	--------------------------	---

Übersicht

An den Küsten des SW-lichen Ostseeraums hat sich die Eislage trotz teilweise stärkerem Nachtfrost nicht wesentlich verändert. Im nördlichen Ostseeraum dauert die Eisbildung bei mäßigem bis sehr strengem Dauerfrost an; die Eisdicke hat aber gegenüber gestern nur unbedeutend zugenommen. Die Polynia im südlichen Teil des Finnischen Meerbusens hat sich geschlossen. In der Deutschen Bucht tritt vereinzelt Neueis auf.

Deutsche Bucht

Im Hafen von Husum und am Eiderdamm tritt Neueis auf.

Skagerrak, Kattegat und Beltsee

Norwegische Küste: In geschützten Stellen im Oslofjord tritt dünnes Eis auf, das Hauptfahrwasser ist eisfrei. In der Verlebucht bei Moss lockeres 15-30 cm dickes Treibeis. Im Drammenfjord lockeres Eis, meist dünner als 15 cm. - **Dänische Küste:** In kleinen Häfen und inneren Fjorden tritt dünnes Eis oder Neueis auf. - **Schwedische Küste:** - **Vänersee:** In den nördlichen und östlichen Schären 15-35 cm dickes Festeis. In Vänersborgsviken zusammenhängendes 20-40 cm dickes Eis. In Dalbosjön 5-15cm dickes sehr dichtes Eis, bzw. ebenes Eis. In Varmlandsjön dünnes ebenes Eis im südlichen Teil, ansonsten Neueis. Auf Götaälv und im Trollhättekanal teilweise dichtes Treibeis und Eisbreiklumpchen.

Eisaukünfte / Ice Information

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Neptunallee 5 18057 Rostock
Telefon: +49 (0) 381 4563 -787 / Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Overview

Although locally night temperatures were quite low, the ice situation along the coasts of the south-western part of the Baltic Sea has not changed very much. In the northern region of the Baltic Sea at moderate to very strong frost degrees the ice formation continues; but compared to yesterday the ice thickness did not increase considerably. The Polynia in the southern part of the Gulf of Finland has disappeared. Some new ice occurs in sheltered regions of the German Bight.

German Bight

In the harbour of Husum and near the Eiderdamm there is new ice in places.

Skagerrak, Kattegat and Belt Sea

Norwegian Coast: In sheltered places in the Oslofjord there is thin ice, but the main fairway is ice-free. In Verlebukta at Moss open 15-30 cm thick drift ice. In the Drammenfjord open ice, mostly thinner than 15 cm. - **Danish Coast:** In small harbours and inner fjords thin ice or new ice occurs. - **Swedish Coast:** - **Lake Vänern:** In the northern and eastern archipelago 15-35 cm thick fast ice. In Vänersborgsviken consolidated 20-40 cm thick ice, else in Dalbosjön 5-15cm thick very close ice or level ice. In Varmlandsjön thin level ice in the southern part, else new ice. On Göta River and in Trollhätte Channel partly close drift ice or shuga.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Westliche Ostsee

Deutsche Küste: Auf der Schlei 5-10cm dickes lockeres Eis. Die Boddengewässer südlich von Darß und Zingst sind mit etwa 10 cm dickem Festeis bedeckt; örtlich kommen schmale Öffnungen vor.

Südliche Ostsee

Deutsche Küste: Im Hafen von Sassnitz sehr lockeres Neueis. Der zentrale Teil des Greifswalder Boddens ist eisfrei. Entlang der N-Küste bei Lauterbach etwa 15cm dickes, zusammengescho-benes Eis; von Vilm nach Thiessow entlang der Küste 10-15cm dickes sehr lockeres Trümmereis. In den SW-lichen geschützten Buchten dichtes bis sehr dichtes, 10-20 cm dickes Eis. Die Nordzufahrt nach Stralsund über Bessiner Haken sowie der Hafen von Stralsund sind eisfrei. Weiter im Strelasund bis Palmer Ort sehr lockeres Eis bis etwa Tonne 32, danach in Richtung Freesendorfer Haken eisfrei. Im Hafen Greifswald-Ladebow liegt dichtes, 5-10cm dickes Eis. Der S-liche Peenestrom und das Kleine Haff sind mit etwa 10-20 cm dickem Festeis bedeckt; örtlich kommen offene Stellen vor. - **Polnische Küste:** Im Hafen von Szczecin lockeres 10-20 cm dickes Eis. Im Stettiner Haff bis zu 30 cm dickes zusammenhängendes Eis; im Fahrwasser Szczecin – Swinoujście dichtes 20-30 cm dickes Eis, das aber gebrochen wurde. Im Hafen von Ustka sehr lockeres Neueis. Auf See vor Gdynia 10-15cm dickes, sehr lockeres Eis.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: Südlich von Liepaja sehr lockeres Treibeis, im Hafen von Liepaja 5-10cm dickes Festeis. Entlang der Küste von Liepaja bis Ventspils Streifen mit lockerem 5-10 cm dickem Treibeis, weiter N-wärts dichtes 5-15 cm dickes Treibeis. Im Hafen Ventspils sehr dichtes 5-10 cm dickes Treibeis. - **Russische Küste:** In der Bucht von Kaliningrad sehr dichtes 5-10 cm dickes Eis, in der Einfahrt eisfrei. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären 10-20 cm dickes Festeis, außerhalb dann Neueis. In Kalmarsund dichtes Treibeis, in zentralen Teil 20-30 cm dickes, zusammenhängendes und teilweise übereinandergeschobenes Eis; Passage wird nicht empfohlen. - **Mälarsee:** Mit 10-30 cm dickem Festeis bedeckt.

Rigaischer Meerbusen

Auf See größtenteils 15-40 cm dickes, dichtes bis kompaktes Eis, das örtlich bis zu 60-90 cm dick übereinandergeschoben und aufgedrückt ist. Nur im Süden und Osten teilweise dünneres Eis. Westlich von Saaremaa und Hiiumaa etwas Neueis. - **Estrnische Küste:** In der Pärnubucht 45-55 cm, im Moonsund 35-45 cm dickes Festeis. - **Lettische Küste:** Im Hafen von Rīga 5-10cm dickes, sehr dichtes Treibeis und in der Einfahrt sehr lockeres Treibeis gleicher Dicke. Weiter nordwärts im Fahrwasser sehr dichtes bis zusammengescho-benes Eis, zuerst bis Mersrags 10-25cm, in Presseishügeln auch bis zu 50cm dick. Danach bis Kolka 25-40cm, in Presseishügeln auch 60-80cm dick. In der Irbenstraße sehr dichtes Treibeis, 25-40cm in

Western Baltic

German Coast: There is 5-10cm thick open ice on the Schlei. The Bodden waters south of Darß and Zingst are covered with about 10 cm thick fast ice with some narrow fractures.

Southern Baltic

German Coast: In the harbour of Sassnitz thin very open new ice. The central region of the Greifswalder Bodden is ice free. Along the northern coast at Lauterbach 15 cm thick compact ice; from Vilm to Thiessow 10-15 cm thick very open brash ice along the coast. In the southwestern sheltered bays close to very close ice, 10-20 cm thick. The harbour of Stralsund is ice-free. Farther on in the Strelasund towards Palmer Ort 10-15 cm thick very open ice until buoy 32, farther on towards Freesendorfer Haken ice free. The fairway from Stralsund harbour northwards to Bessiner Haken and farther on is ice free. In the harbour Greifswald Ladebow close, 5-10cm thick ice. The southern Peenestrom and Kleines Haff are covered by about 10-20 cm thick fast ice with open areas in places. - **Polish Coast:** In the harbour of Szczecin open 10-20 cm thick ice. In Zalew Szczecinski up to 30 cm thick compacted ice. On the fairway Szczecin – Swinoujście close 20-30 cm thick broken ice. In Ustka harbour very open new ice. At sea at Gdynia very open, 10-15cm thick ice.

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: South of Liepaja very open drift ice, in the harbour of Liepaja 5-10cm thick fast ice. Along the coast from Liepaja to Ventspils strips of open 5-10 cm thick drift ice, farther northwards close 5-15 cm thick drift ice. In the harbour Ventspils very close 5-10 cm thick drift ice. - **Russian Coast:** In the Kaliningrad Bay there is very close 5-10 cm thick ice, the entrance is ice-free. - **Swedish Coast:** In the inner archipelago 10-20 cm thick fast ice, farther out new ice. In Kalmarsund close drift ice, in the central part 20-30 cm thick, consolidated and partly rafted ice; passage not recommended. - **Lake Mälaren:** Covered with 10-30 cm thick fast ice.

Gulf of Riga

At sea mostly 15-40 cm thick close to compact ice, which is in places up to 60-90 cm thick rafted and ridged. In the south and east some regions of thinner ice. To the west of Saaremaa and Hiiumaa some new ice. - **Estonian Coast:** In Pärnu Bay 45-55 cm, in Moonsund 35-45 cm thick fast ice. - **Latvian Coast:** In the harbour of Riga very close 5-10cm thick drift ice and in the entrance very open drift ice of the same thickness. Farther northwards in the fairway very close to compact drift ice until Kolka, the first part to Mersrags 10-25cm thick with local hummocks up to 50cm and then to Kolka 25-40cm thick, in hummocks up to 60-80cm. In the Irben Strait very close drift ice, 25-40cm and in ridges up to 70-90cm thick. Farther westwards towards Ventspils 5-

Presseisrücken auch 70-90cm dick. Von dort weiter 15cm thick close drift ice.
SW-wärts dichtes 5-10 cm dickes Treibeis.

Finnischer Meerbusen

Auf See östlich der Linie Utö – Glotovi -Osmussaar meist sehr dichtes bis kompaktes 15-45 cm dickes, stellenweise aufgepresstes Treibeis, ganz im Osten auch bis zu 65cm dickes Festeis. Im nördlichen Teil ist das Eis dichter als im südlichen. In Eisrandnähe auch lockeres Treib- und Neueis. – **Estonische Küste:** In den Buchten überwiegend Festeis. Außerhalb des Festeises vom Osten bis Kap Pakri sehr dichtes Eis mit Presseishügeln, östlich von Vaindloo 30-45cm, westlich davon 20-35cm dick. Von Kap Pakri bis zur Eisgrenze, die sich etwas bei Osmussaar befindet, dann dichtes, 15-30cm dickes Eis. - **Finnische Küste:** In den Schären 20-40 cm dickes Festeis. Außerhalb davon liegt sehr dichtes 10-30cm dickes Eis, welches teilweise aufgepresst ist. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg sehr dichtes 20-40 cm dickes Eis, dann bis zur Länge von Kap Kurgalsky 45-65 cm dickes Festeis. Weiter W-wärts bis etwa zur Länge von Vaindloo kompaktes, teilweise aufgepresstes 30-45 cm dickes Eis; anschließend im Fahrwasserbereich vorwiegend sehr dichtes, teilweise aufgepresstes 20-35 cm dickes Treibeis. Wegen der gestern vorhandenen Polynia im Süden sind heute die Eisdicken im Süden etwas geringer als im Norden. In der Lugaucht und in der Zufahrt 30-50 cm dickes Festeis; im Berkezund und in der Zufahrt 30-50 cm dickes Festeis. In der Vyborgbucht 40-55 cm dickes Festeis, davor ist das Festeis 30-50cm dick.

Schärenmeer

In den Schären bis Isokari und Utö 10-35 cm dickes Festeis und ebenes Eis. Außerhalb davon ein Gürtel von dünnem, sehr dichtem Treibeis.

Ålandsee

Neueis sowie Streifen von Eisbreiklumpchen.

Bottensee

Auf See verläuft die nördliche Eisgrenze etwa auf 62°30'N und die östliche etwa auf 20°E. - **Finnische Küste:** In den Schären 25-50 cm dickes Festeis. Außerhalb der Festeiskante ein 25-45m breiter Gürtel aus dünnem Eis und Neueis.– **Schwedische Küste:** In den inneren Schären 15-35cm, auf dem Ångermanälv 20-30 cm dickes Festeis. Auf See nördlich der Breite von Sundsvall sowie in Küstennähe nach Süden bis Hornslandet 5-15cm dickes, teilweise übereinandergeschobenenes Treibeis oder Eisbreiklumpchen. Weiter südlich außerhalb der Küste Neueis oder lockeres dünnes Treibeis, örtlich treten in der Gävlebucht entlang der Küste Trümmereisbarrieren auf.

Norra Kvarken

Auf See vorwiegend dichtes bis sehr dichtes 5-30 cm dickes Treibeis mit teilweise größeren Schollen. - **Finnische Küste:** In den Schären 30-55 cm dickes Festeis. Außerhalb davon S-wärts bis zur Linie Härnöklubb - Yttergrund 5-20 cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Treibeis und dickere Schollen. –

Gulf of Finland

At sea east of the line Utö – Glotovi -Osmussaar mostly very close to compact 15-45 cm thick, partly ridged drift ice, in the east also up to 65cm thick fast ice. The ice is more concentrated in the northern then in the southern part. In the vicinity of the ice edge also drift ice and new ice. - **Estonian Coast:** In the bays mostly fast ice. North of the polynia, from the east till Cap Pakri in the west there is very close, partly ridged ice, east of Vaindloo the ice is 30-45cm thick, west of Vaindloo 20-35cm thick. From Cap Pakri to the ice edge, which is situated close to Osmussaar, close, 15-30cm thick ice. - **Finnish Coast:** In the archipelago there is 20-40 cm thick fast ice. Off the archipelago, there is 10-30 cm thick partly ridged, very close drift ice. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg very close 20-40 cm thick ice, farther out to the longitude of Cape Kurgalsky there is 45-65 cm thick fast ice. Westwards up to about the longitude of Vaindloo compact, partly ridged 30-45 cm thick ice. Then on the fairway mainly very close, partly ridged 20-35 cm thick drift ice. The ice is concentrated in the northern part of the gulf and due to Polynia present in the south yesterday, the ice conditions are still lighter in the south then in the north. In the Luga Bay and the entrance there is 30-50 cm fast ice, in Berkezund and the approach 30-50 cm thick fast ice. In Vyborg Bay there is 40-55 cm thick fast ice, at the entrance the thickness of the fast ice is 30-50cm.

Archipelago Sea

In the archipelago there is 10-35 thick fast ice and level ice to Isokari and to Utö. Farther out a belt of thin, very close drift ice.

Åland Sea

New ice or strings of shuga.

Sea of Bothnia

At sea the ice edge runs approximately along 62°30'N in the north and along 20°E in the east. - **Finnish Coast:** In the archipelago 25-50 cm thick fast ice. Off the fast ice edge there is a 25-45 nm wide belt of thin ice and new ice. - **Swedish Coast:** In the inner archipelago there is 15-35cm, on Ångermanälv 20-30 cm thick fast ice. At sea north of the latitude of Sundsvall and near the coast to the south till Hornslandet 5-15cm thick, partly rafted drift ice or shuga. Further south off the coast new ice or thin open drift ice, minor brash ice barriers close to the coast occur in the Bight of Gävle

Norra Kvarken

At sea mostly close to very close 5-30 cm thick drift ice with some thicker floes in between. - **Finnish Coast:** In the archipelago 30-55 cm thick fast ice. Farther out southwards to the line Härnöklubb - Yttergrund 5-20 cm thick close to very close drift ice and thick floes. - **Swedish Coast:** In the archipelago and in Västra

Schwedische Küste: In den Schären und in Västra Kvarken 20-40 cm dickes Festeis. NE von Nordvalen 10-30cm dickes, sehr dichtes Treibeis mit einigen größeren Schollen, welches SW-wärts driftet. Zwischen Nordvalen und Sydostbrotten sehr dichtes 15-25cm dickes Eis mit Presseisrücken. Westlich von Nordvalen befindet ein Gebiet mit dünnem, ebenem Eis.

Bottenvik

Die Bottenvik ist fast vollständig von bis zu 45cm dicken Eis bedeckt, in dem sich mit Neueis bedeckte Rinnen und Spalten befinden. - **Finnische Küste:** Im N-Teil in den Schären 40-65 cm dickes Festeis. Außerhalb der Festeisgrenze zwischen den Leuchttürmen von Kemi ist das Eis sehr schwer zu durchfahren. Weiter seewärts bis zur Linie Bjuröklubb – Nahkiainen 20-40 cm dickes sehr dichtes Eis, das übereinandergeschoben und aufgepresst ist. Im Eisfeld kommen große Flächen mit 30-45 cm dickem aufgepressten Treibeis vor. Von etwas nördlich des Leuchtturm Raahe über Merikallat hin zu Farstugrundet verläuft eine mit 5-20cm dickem, ebenem Eis bedeckte Rinne. Ansonsten treten vermehrt mit Neueis bedeckte schmale Rinnen und Spalten auf. Weiter südwärts 15-30 cm dickes ebenes Eis, stellenweise übereinandergeschoben. Im südlichen Abschnitt in den Schären 30-45 cm dickes Festeis; außerhalb davon 15-30 cm dickes ebenes Eis, stellenweise übereinandergeschoben. – **Schwedische Küste:** In den nördlichen Schären 30-60 cm dickes Festeis. Außerhalb davon auf See 15-35 cm dickes zusammenhängendes Eis mit teilweise groben Presseisrücken, aber auch vielen in Ost-West-Richtung verlaufenden Rinnen und Spalten. Östlich von Norströmsgrund – Farstugrunden liegt ein Gebiet mit 30-45 cm dickem, zusammengeschobenen Eis mit groben Presseisrücken. Von Rödkallen bis Bjuröklubb liegt 10-20cm dickes ebenes Eis. Im Südteil in Küstennähe 10-20cm ebenes, teilweise übereinandergeschobenes Eis, im zentralen Teil 15-30cm dickes sehr dichtes Treibeis mit einigen größeren Eisschollen. In den südlichen Schären 30-40 cm dickes Festeis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Im südlichen und westlichen Teil der Ostsee werden tagsüber Temperaturen um den Gefrierpunkt vorherrschen und über Nacht stellenweise auch starker Frost auftreten. Daher wird sich weiterhin Neueis bilden, die allgemeinen Eissituation bleibt aber größtenteils unverändert. Bei meistens schwache Winden und niedrigen Temperaturen wird die Eisbildung in nördlichen und zentralen Teil der Ostsee weitergehen, die Eisdicken nehmen aber nur langsam zu.

Im Auftrag
Dr. Holfort

Kvarken fast ice, 20-40 cm thick. Northeast of Nordvalen 10-30cm very close drift ice with some heavy floes, which drift to the south-west. From Nordvalen to Sydostbrotten very close, 15-25cm thick ice with some ridges. West of Nordvalen there is an area with thin level ice.

Bay of Bothnia

The Bay of Bothnia is covered almost totally with ice, which reaches up to 45cm of thickness. In the ice field there are some leads and cracks, which are covered with new ice. - **Finnish Coast:** In the northern part in the archipelago 40-65 cm thick fast ice. Off the fast ice edge the area between the lighthouses of Kemi is very difficult to force. Farther out to the line Bjuröklubb – Nahkiainen 20-40 cm thick very close ice, which is rafted and ridged. In the ice field there are greater areas with 30-45 cm thick ridged ice. From north of the Raahe lighthouse through Merikallat to Farstugrundet runs a lead, covered with 5-20cm thick level ice. Otherwise there are small leads and fractures with new ice in the ice field. Farther south 15-30 cm thick, in places rafted level ice. In the southern part there is 30-45 cm thick fast ice in the archipelago; off the fast ice 15-30 thick level ice, rafted in places.- **Swedish Coast:** In the northern archipelago 30-60 cm thick fast ice. Off the fast ice boundary at sea 15-35 cm thick consolidated ice with heavy ridges, but also numerous east-westerly cracks and leads. East of the line Norströmsgrund – Farstugrunden compact 30-45 cm thick ice with heavy ridges. From Rödkallen southwards to Bjuröklubb 10-20cm thick level ice. In the southern part along the coast 10-20cm thick, partly rafted level ice, in the central part there is 15-30cm thick very close drift ice with some thicker floes. In the southern archipelago 30-40 cm thick fast ice.

Expected Ice Development

In the German Bight as well as in the southern and western part of the Baltic temperatures will continue around zero during day and well below during night, therefore new ice formation will occur in the night but else the ice situation will not change considerably. In the northern and central part of the Baltic only light winds are expected with temperatures below freezing, therefore new ice formation will continue, but ice thickness will increase only slowly.

By order
Dr. Holfort

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	2000 kw	IB	10.02.06
	Muuga, Tallinn, Kopli, Kunda	2000 kw	IC	11.02.06
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	4000 dwt	IA	07.03.06
	Vaasa	2000 dwt	IA	21.02.06
	Kokkola, Pietarsaari	3000 dwt	IA	07.03.06
	Kaskinen	2000 dwt	IA	28.02.06
	Pori, Rauma, Uusikaupunki	2000 / 3000 dwt	IA and IB / IC and II	07.03.06
	Inkoo, Kantvik, Helsinki	2000 dwt	IA and IB	07.03.06
	Porvoo, Loviisa, Kotka and Hamina	2000 dwt	IA	07.03.06
	Naantali, Turku, Hanko and Koverhar	2000 / 3000 dwt	IA and IB / IC and II	07.03.06
Russia	Vyborg, Vysotsk, Primorsk, St. Petersburg, Ust-Luga		LU-2 (IC)	14.02.06
Sweden	Bay of Bothnia	3000 dwt 4000 dwt	IA IA	18.02.06 08.03.06
	Harbours between Ångermanälven and Skutskär	2000 / 3000 dwt	IB / IC	04.03.06
	Harbours between Rundvik and Örnköldsvik	2000 dwt	IB	26.02.06
	Holmsund	2000 dwt	IA	26.02.06
	Lake Vänern	1300 dwt	IC	11.02.06
	Lake Mälaren: Köping	1300 dwt	IC	09.01.06
	Lake Mälaren: other harbours	1300 / 2000 dwt	IC / II	11.01.06

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: Tugboat MARS assists to Pärnu, TARMO in the Gulf of Finland.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall report to VTS Stockholm when passing the Svenska Björn lighthouse.

The traffic separation schemes in the Gulf of Finland between Porkkalanniemi Peninsula and Kalbådagrund are temporarily out of use due to ice conditions.

Icebreaker: OTSO, KONTIO, URHO and FREJ assist in the Bay of Bothnia. APU assists in the Sea of Bothnia. VOIMA, SISU and FENNICA assist in the Gulf of Finland.

Germany

Icebreaker: RANZOW, GÖRMITZ and OIE work in the Stralsund region.

The southern Peenestrom and Kleines Haff are closed for navigation.

Latvia

Icebreaker: VARMA assists in the Gulf of Riga.

Russia

Tow boat-barges and vessels without ice class and vessels with ice class LU-1 (II) are not assisted to St. Petersburg, Vyborg, Vysotsk, Ust-Luga and Primorsk.

Icebreaker: Vessels to St. Petersburg are assisted by icebreakers ERMAK, KAPITAN SOROKIN, ADMIRAL MAKAROV, MUDJUG, KARU and port icebreakers KAPITAN ZARUBIN, KAPITAN PLACHIN, IVAN KRUZENSTERN, YURI LISJANSKIJ and SEMEN DEZNEV. Icebreakers KAPITAN ISMAILOV and TOR assist to Vyborg.

Point of convoy formation is 59°46' N 25°45' E.

Sweden

Only vessels suitable for winter navigation can expect governmental icebreaker assistance.

River vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance.

Vessels with destination to all harbours with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia are requested to report name, nationality, destination, ETA and speed to VTS Stockholm on VHF channel 84, via coastal radio or telephone direct + 46 8 666 66 22, when passing lighthouse Svenska Björn (latitude 59°33' N).

Passage of Kalmarsund is not recommended.

Icebreaker: ODEN and ATLE assist in the Bay of Bothnia, YMER in the Norra Kvarken and in the northern Sea of Bothnia, ALE in Lake Vänern. BALTICA works in the Gävlebukten.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Ubereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--

Deutschland , 07.03.2006

Karnin, Stettiner Haff	4259
Karnin, Peenestrom	4259
Anklam, Hafen - Peenestrom	3010
Rankwitz, Peenestrom	8249
Stralsund - Palmer Ort	2211
Schlei, Schleswig-Kappeln	3132
Husum, Hafen	1000
Eiderdamm, Seegebiet	1000

Estland , 07.03.2006

Narva - Jõesuu, Fahrwasser	7433
Kunda, Hafen und Bucht	7333
Länge Kunda - Tallinn, Fahrwasser	5322
Muuga, Hafen und Bucht	7312
Breite Tallin - Osmussar, Fahrw.	3322
Pärnu, Hafen und Bucht	8545
Pärnu - Irbenstraße, Fahrwasser	7445
Irbenstraße	7323
Moonsund	8445

Finnland , 07.03.2006

Röyttä - Etukari	8446
Etukari - Ristinmatala	8446
Ajos - Ristinmatala	8546
Ristinmatala - Kemi 2	8446
Kemi 2 - Kemi 1	7576
Kemi 1, Seegebiet im SW	5976
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	8546
Oulu, Hafen - Kattilankalla	8446
Kattilankalla - Oulu 1	8446
Oulu 1, Seegebiet im SW	6956

Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5976
Raahe, Hafen - Heikinkari	8446
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	6856
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	5846
Längengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	5846
Rahja, Hafen - Välimatala	8447
Välimatala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	5747
Längengrad Ulkokalla - Pietarsaari, See	5346
Ykspihlaja - Repskär	8446
Repskär - Kokkola Leuchtturm	6876
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	5846
Pietarsaari - Kallan	8446
Kallan, Seegebiet außerhalb	5376
Breite Pietarsaari - Nordvalen im ENE	5356
Nordvalen, Seegebiet im ENE	5356
Nordvalen - Norrskär, See im W	6776
Vaskilouto - Ensten	8446
Ensten - Vaasa Leuchtturm	5346
Vaasa Leuchtturm - Norrskär	5746
Norrskär, Seegebiet im SW	4746
Kaskinen - Sälgrund	8446
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	4146
Offene See N-lich Breite Yttergrund	4146
Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	7746
Linie Pori Lt.-Säppi - See im W	4146
Hohe See Länge Yttergrund u. Rauma	3006
Rauma, Hafen - Kylmäpihlaja	8446
Kylmäpihlaja - Rauma Leuchtturm	4146
Rauma Leuchtturm, See im W	5146
Breitengrad Rauma, offene See im S	4146
Uusikaupunki, Hafen - Kirsta	8346
Kirsta - Isokari	7346
Isokari - Sandbäck	4146

Sandbäck, Seegebiet außerhalb	5146	Szczecin, Hafen	3202
Sälskär, See im N	4002	Swinoujście, Szczecin	4313
Märket, See im N	2002	Swinoujście, Hafen	2201
Märket, See im W	2002		
Märket, See im S	2002		
Maarianhamina - Marhällan	5242	Russische Föderation , 07.03.2006	
See außerhalb Nyhamn u. Marhällan	3122	St. Petersburg, Hafen	5846
Alandsee, mittlerer Teil	2001	St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	8546
Naantali und Turku - Rajakari	8345	Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	8946
Rajakari - Lövskär	8345	Lt. Tolbuchin - Lt. Shepelevskij	8446
Lövskär - Korra	8345	Lt. Shepelevskij - Seskar	8446
Korra - Isokari	7345	Seskar - Sommers	7446
Lövskär - Berghamn	8345	Sommers - Südspitze Hogland	6446
Berghamn - Stora Sottunga	5255	Südspitze Hogl. - Länge Hf. Kunda	6446
Storra Sottunga - Ledskär	5245	Vyborg Hafen und Bucht	8446
Rödhamn, Seegebiet	5245	Vichrevoj - Sommers	8446
Lövskär - Grisselborg	8345	Berkesund	8446
Grisselborg - Norparskär	8245	E-Spitze B. Berezovj - Shepelevski	8446
Vidskär, Seegebiet	5145	Luga Bucht	8446
Utö - Suomen Leijona	5045	Zuf. Luga B. - Linie Motshjnyj-Shepel.	8446
Hanko, Hafen - Hanko 1	6745	Kaliningrad, Hafen	5142
Hanko 1, See im S	5245		
Hanko - Vitgrund	7245	Schweden , 07.03.2006	
Vitgrund - Utö	5245	Karlsborg - Malören	8476
Koverhar - Hästö Busö	8745	Malören, Seegebiet außerhalb	5336
Hästö Busö - Ajax	5255	Lulea - Björnklack	8446
Ajax, See im S	5745	Björnklack - Farstugrunden	5746
Inkoo u. Kantvik - Porkkala See	8346	Farstugrunden, See im E und SE	6876
Porkkala, Seegebiet	6346	Sandgrönn Fahrwasser	8346
Porkkala Leuchtturm, See im S	5356	Rödkaullen - Norströmsgrund	6876
Helsinki, Hafen - Harmaja	8386	Haraholmen - Nygran	8766
Harmaja - Helsinki Leuchtturm	5856	Nygran, Seegebiet außerhalb	6246
Helsinki Lt.- Porkkala Lt., See im S	5356	Skelleftehamn - Gasören	6356
Helsinki - Porkkala - Rönnskär, Fahrw.	8846	Gasören, Seegebiet außerhalb	6256
Porvoo, Hafen - Varlax	8846	Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	6356
Varlax - Porvoo Leuchtturm	7876	Nordvalen, See im NE	5756
Porvoo Leuchtturm - Kalbadagrund	5876	Nordvalen, See im SW	4736
Kalbadagrund - Helsinki Lt.	5856	Västra Kvarken W-lich Holmöarna	8356
Valko, Hafen - Täktarn	8846	Umea - Väktaren	6366
Boistö - Glosholm, Schärenfhrw.	8846	Väktaren, See im SE	9246
Glosholm - Helsinki, Schärenfhrw.	8846	Sydostbrotten, See im NE u. SE	5736
Kotka - Viikari	8846	Husum, Fahrwasser nach	5255
Viikari - Orregrund	8846	Örnsköldsvik - Hörnskatan	8344
Orregrund - Tiiskeri	5876	Hörnskatan - Skagsudde	4224
Tiiskeri - Kalbadagrund	5876	Skagsudde, Seegebiet außerhalb	5254
Hamina - Suurmusta	8846	Ulvöarna, Fahrwasser im W	5243
Suurmusta - Merikari	8846	Ulvöarna, Seegebiet im E	4253
Merikari - Kaunissaari	8846	Angermanälv oberhalb Sandöbron	8444
		Angermanälv unterhalb Sandöbron	8444
		Härnösand - Härnön	8142
Lettland , 07.03.2006		Härnön, Seegebiet außerhalb	4222
Riga, Hafen	5102	Sundsvall - Draghällan	8242
Riga - Mersrags, Fahrwasser	6323	Draghällan - Astholmsudde	4111
Mersrags - Irbenstraße, Fahrw.	6473	Astholmsudde/Brämön, außerhalb	5101
Irbenstraße, Fahrwasser	5473	Hudiksvallfjärden	8242
Ventspils, Hafen	5102	Iggesund - Agö	8141
Irbenstraße - Ventspils, Hafen	5263	Agö, Seegebiet außerhalb	3000
Liepaja, Hafen	7132	Sandarne - Hällgrund	4101
Ventspils, Hafen - Liepaja, Hafen	3001	Hällgrund, Seegebiet außerhalb	2000
Liepaya Hafen - Grenze Ltiauen	2000	Ljusnefjärden - Storzjungfrun	5241
		Storzjungfrun, Seegebiet außerhalb	2000
Polen , 07.03.2006		Gävle - Eggegrund	8262
Gdynia, See	2201	Eggegrund, Seegebiet außerhalb	4101
Ustka, Hafen	2010	Orskär, Seegebiet außerhalb	4162
Zalew Szczecinski	5332	Öregrundsgrepen	6253

Grundkallen, Durchfahrt bei	3000
Understen, Durchfahrt bei	3000
Svartklubben, See außerhalb	1000
Hallstavik-Svartklubben	8242
Trälhavet - Furusund - Kapellskär	5242
Kapellskär - Söderarm	4242
Stockholm - Trälhavet - Klövholmen	8343
Klövholmen - Sandhamn	3101
Sandhamn, Seegebiet außerhalb	3101
Trollharan - Langgarn	4142
Mysingen	4111
Nynäshamn - Landsort	4141
Köping - Kvicksund	8345
Västeras - Grönsö	8245
Grönsö - Södertälje	8242
Stockholm - Södertälje	8242
Södertälje - Fifong	8242
Fifong - Landsort	4101
Norrköping - Hargökalv	8362
Hargökalv-Vinterklasen-N.Kränkan	3000
Oxelösund, Hafen	3101
Järnverket-Lillhamaren-N.Kränkan	4233
Västervik - Marsholmen - Idö	7231
Oskarshamn - Furön	6202
Furön - Ölands Norra Udde	4101
Ölands Norra Udde, See außerhalb	2000
Bla Jungfrun - Kalmar	8353
Kalmar - Utgrunden	3121
Utgrunden - SW Ölands S. Udde	3121
Karlskrona - Aspö	4141
Uddevalla - Stenungsund	6141
Göta Alv	3102
Trollhättekanal - Dalbo-Brücke	4153
Vänersborgsviken	6855
Lurö Schären, Fahrwasser durch	4142
Gruvön, Fahrwasser nach	7366
Karlstad, Fahrwasser nach	8445
Kristinehamn, Fahrwasser nach	8445
Otterbäcken, Fahrwasser nach	8346